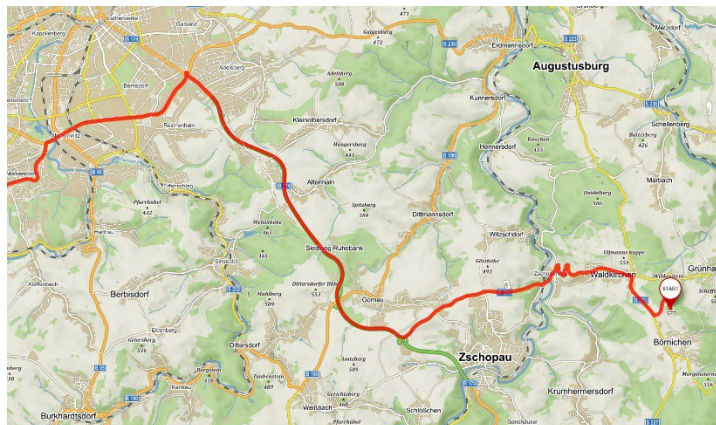


## Kleiner SBW-Ausflug oder man lernt nie aus von DM6JKC

Der Artikel vom Harald, DL2HSC, zum „Hohen Stein bei Börnichen“ im Funkamateurl 06/22 inspirierte mich, diesen Berg zu besteigen. In der Bergauswahlliste des SBW nachgeschaut und gefunden.

Da man ja heute fast nur noch mit Navi unterwegs ist, den Routenplaner von der SBW-Seite von Google Maps genutzt und los ging es. Das ging leider schief, ich wurde auf den „Hohen Stein“ in Börnichen (562 m) geführt. Nach einem kurzen Aufstieg stelle ich fest, hier bist Du falsch, Bäume, Bäume, Strauchwerk. Für SBW völlig ungeeignet. Aber den Stein habe ich gefunden.



Nochmals genauer die Wegbeschreibung im SBW gelesen, sachkundige und hilfsbereite Menschen gefragt und ruckzuck die Parkmöglichkeit wie beschrieben an der S227 gefunden. Rucksack geschultert und den leicht ansteigenden Weg zum „Berg ohne Namen“, genannt „Hoher Stein“, 578 m, angegangen.

Hier stellte ich fest, die Beschreibung im SBW sollte man genau lesen, WKA und Wasserbehälter, alles da. Auf dem baumfreien Gipfel bot sich mir der beschriebene Rundblick mit Sitzgruppe. Was will man mehr? Gerätschaft ausgepackt, Antenne aufgebaut und los ging es. Gearbeitet habe ich mit einem YAESU FT-4X (5 W) und 2 m / 70 cm Mobilantenne bzw. 5-Elemente-Log-Periodic.

Nach gut einer Stunde hatte ich in Summe 21 QSOs im Log und der Plan war geschafft.

Ich kann den „Hohen Stein bei Börnichen“ nur empfehlen, man muss aber die Wegbeschreibung als Orientierung nutzen, Google Maps führt auf einen falschen Berg.

